

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter,
Liebe Engagierte,

zusätzlich zu dem beigefügten digitalen Vereinsbrief möchten wir Sie gerne über Folgendes informieren:

Ehrenamtskarte bis Dezember 2026 beantragen und Kinotickets gewinnen!

Engagement lohnt sich doppelt! Wer sich ehrenamtlich engagiert, kann sich jetzt nicht nur die Ehrenamtskarte sichern, sondern auch Kinotickets gewinnen: Unter allen Ehrenamtlichen, die die Ehrenamtskarte noch in diesem Jahr beantragen oder bereits beantragt haben, verlosen wir **50 x 2 Eintrittskarten fürs Kino**.

Also schnell sein und die Chance nutzen! Die Ehrenamtskarte kann ganz einfach online beantragt werden. Alternativ können Vereine den Sammelantrag ausfüllen.

Alle Informationen zur Ehrenamtskarte und zur Antragstellung gibt es unter:

www.pforzheim.de/ehrenamtskarte

Einladung zum Winter Open Air im Schlosspark – Kinoabend zum Tag des Ehrenamts

Anlässlich des Internationalen Tags des Ehrenamts laden wir Sie herzlich zum Winter Open Air des Kommunalen Kinos ein! Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Kinoabend unter freiem Himmel in winterlicher Atmosphäre. Welcher Film gezeigt wird, können Sie demnächst selbst mitbestimmen – weitere Informationen zur Filmauswahl folgen.

Ein herzliches Dankeschön für Ihr Engagement: Inhaber*innen der Ehrenamtskarte erhalten kostenlos eine Tasse Glühpunsch und Popcorn. Bitte bringen Sie Ihre Ehrenamtskarte mit.

Die Veranstaltung ist kostenlos und für jeden zugänglich. Bringen Sie gerne Familie oder andere Begleitpersonen mit und genießen Sie gemeinsam einen besonderen Abend.

Wann? Sonntag, 6. Dezember 2026, 18 Uhr

Wo? Im Schlosspark

Ehrenamtskarte: Akzeptanzpartner des Landes

Inzwischen können Karteninhaberinnen und -inhaber rund 300 Angebote aus den Bereichen Bildung, Kultur und Sport nutzen – von freiem oder ermäßigtem Eintritt bis zu besonderen Aktionen. Neu dabei als weitere Akzeptanzpartner sind die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg und das Haus der Geschichte Baden-Württemberg.

Die Landeszentrale für politische Bildung bietet Ermäßigungen für offene Seminare und Veranstaltungen. Im Haus der Geschichte in Stuttgart erhalten die Karteninhaberinnen und -inhaber freien Eintritt in alle Ausstellungen.

Informationen zur Landeszentrale für politische Bildung: [Alle Veranstaltungen](#) und zum Haus der Geschichte: [Haus der Geschichte Baden-Württemberg - Museum in Stuttgart](#)

Weitere Akzeptanzpartner des Landes finden Sie hier: Liste Akzeptanzstellen BW: [Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit Baden-Württemberg](#)

Informationen zur Ehrenamtskarte gibt es unter www.ehrenamtskarte-bw.de

Rückblick: Ehrungsabend 2026

Am 30. September 2026 wurden im Kulturhaus Osterfeld auf dem fünften Pforzheimer Ehrungsabend ein gemeinnütziges Projekt und 24 Einzelpersonen in insgesamt vier Kategorien durch Bürgermeister Tobias Volle für ihr außergewöhnliches bürgerschaftliches Engagement gewürdigt. Volle betonte, dass Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement mehr ist als eine Urkunde oder ein Dankeschön: „Wir sehen, was Sie tun. Wir wissen, dass es nicht selbstverständlich ist. Und wir wissen, wie wichtig es für unsere Stadt ist.“



Moderiert wurde die Veranstaltung von Peter Jagusch, der das Publikum zum Abschluss mit einer Ein-Mann-Varietéshow begeisterte.

Für eine schwungvolle Eröffnung sorgte die Irish Dance Gruppe des 1. Tanzclub Ludwigsburg e.V.



Ausgezeichnet wurden in den folgenden Kategorien:

Projekt

„Internationale Gemeindearbeit im arabischsprachigen Bereich bei der Freien evangelischen Gemeinde Pforzheim“, Muayyad Sittu;

Junges Engagement

Lukas Dietrich;

Gute Seele

Romy Gremmer, Martina Lehmann, Matthias Riexinger, Silke Schneider, Sven Seeger, Ibrahim Sönmezates, Wilfried Staiger, Bettina Weizenhöfer;

Engagement im erweiterten Vorstand

Simone Fritsch, Matthias Hamann, Daniel Junginger, Margita Krueger, Wolfgang Maas, Fritz Philipp Mathes, Gerhard Maulbetsch, Thomas Mörmann, Frank Nauheimer, Ingrid Schier, Ulrich Schröder, Esther Schwarz, Michael Völkel, Michael Vögele, Bernd Zilly;



Fortbildungen für Ehrenamtliche und Vereine

- **Noch 2 Restplätze frei für das Online-Seminar der Freiwilligenagentur Pforzheim | Enzkreis (FRAG):
Pressearbeit für Vereine
am Donnerstag, 05.11.2026, 18:00 – 20:00 Uhr
Themen finden, Veranstaltungen ankündigen und über das Vereinsleben berichten**

Inhalt:

Wie gelingt es Vereinen, mit ihren Themen in den örtlichen Medien stattzufinden?

Worauf kommt es bei Veranstaltungsankündigungen an?

Welche Geschichten aus dem Vereinsleben sind für Zeitungen interessant?

Ramona Deeg, Strategin für Kommunikation und ehemalige Lokalredakteurin, vermittelt praxisnah Grundlagen gelungener Pressearbeit im Verein. Ergänzend gibt sie Tipps zum Aufbau einer Pressemitteilung, zur Auswahl passender Inhalte sowie zum Umgang mit Fotos und Ansprechpartnern in den Redaktionen.

Anmeldung unter buergerengagement@pforzheim.de oder telefonisch unter 07231/393019.

Den Zoom-Link zur Teilnahme erhalten Sie einige Tage vor der Veranstaltung per E-Mail zugeschickt.

Das Online-Seminar ist kostenlos.



Recht verständlich: Antworten auf Ihre Vereinsfragen

Die Satzung soll geändert werden, bei Spenden tauchen Fragen auf oder Sie sind unsicher bei Versicherung und Vergütung? Bei „Recht verständlich“ am **21. November in Wiesbaden** können Sie genau solche Themen mit Expertinnen und Experten klären. In praxisnahen Workshops und individuellen Beratungen bekommen Sie konkrete Antworten auf rechtlichen Fragen aus dem Vereinsalltag. Nutzen Sie die Chance und bringen Sie Ihre eigenen Themen ein. Die Teilnahme ist kostenfrei – [melden Sie sich jetzt an!](#)

Das Programm für den Zukunftskongress Young Ehrenamt ist online!

Beim Zukunftskongress am 4. und 5. Dezember 2026 in Karlsruhe dreht sich alles darum, wie junges Engagement zukunftssicher wird. In Workshops und Talkrunden geht es u. a. um Ehrenamt und Schule, Vorstandsarbeit, KI in der Jugendarbeit, Social Media und das Gewinnen neuer Engagierter. Dazu gibt es eine Keynote von Anna Grebe, den Markt der Möglichkeiten und ein buntes Rahmenprogramm.

Eingeladen sind alle Haupt- und Ehrenamtlichen aus der Jugend(verbands)arbeit.

Alle Workshops und die Anmeldung findet ihr hier: [Programm Zukunftskongress Young Ehrenamt 2026](#)

Rückblick: Lange Nacht der Demokratie

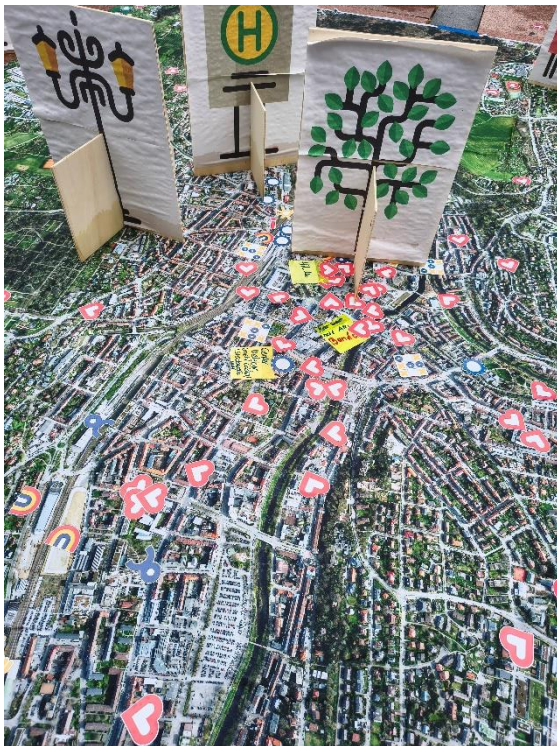
In diesem Jahr fanden vom 30.09.-03.10. wieder zahlreiche Aktionen zur Langen Nacht der Demokratie in Pforzheim statt.

Die Stadt Pforzheim war ebenfalls mit einer großen Aktion am 1. Oktober auf dem Pforzheimer Marktplatz dabei! Unter dem Titel **„Dein Weg. Deine Stimme. Deine Stadt. – Demokratie bewegt: Wege durch Pforzheim und darüber hinaus.“** waren Bürgerinnen und Bürger eingeladen, sich auf eine interaktive Reise durch ihre Stadt, Europa und unterschiedliche Lebensrealitäten zu begeben.

Zwischen 11 und 16 Uhr nutzten zahlreiche Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, Demokratie aktiv zu erleben, eigene Ideen einzubringen und mit anderen ins Gespräch zu kommen. Begleitet wurden sie dabei von einem eigens entwickelten Reisepass, der sie durch die verschiedenen Stationen führte und zum Mitmachen anregte. An insgesamt fünf interaktiven Stationen konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit unterschiedlichen Facetten demokratischer Teilhabe auseinandersetzen.

Dass sich rund 400 Besucher unterschiedlicher Altersgruppen und Herkunft aktiv beteiligt haben, ist ein starkes Zeichen für das demokratische Engagement in unserer Stadt.

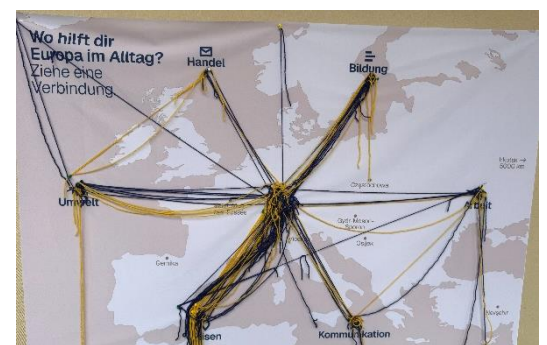
Am Startpunkt standen persönliche Erfahrungen und Wünsche im Mittelpunkt. Besucherinnen und Besucher beantworteten Fragen wie „Was bedeutet Demokratie für dich?“ oder „Was würdest du in Pforzheim gerne verändern?“ und hielten ihre Gedanken an einer Fotowand fest.



An der Station **„Pforzheim mitgestalten“** entstand auf einer großen Stadtkarte ein lebendiges Bild der Wünsche und Ideen der Bürgerschaft. Mit Karten, Stickern und Verbindungen auf der Karte machten die Teilnehmenden sichtbar, an welchen Orten Veränderungen gewünscht werden und wie Politik, Verwaltung, Vereine und Bürgerschaft gemeinsam Verantwortung übernehmen können.

Die europäische Dimension demokratischen Handelns wurde an der Station **„Verbindungen nach Europa“** erfahrbar. Mithilfe eines Europa-Puzzles und verschiedener Alltagsgegenstände wurde veranschaulicht, wie europäische

Entscheidungen das tägliche Leben beeinflussen – von Reisen und Bildung über Handel bis hin zu Umwelt- und Verbraucherschutz.



Besonders eindrücklich war die Station „**Unterschiedliche Reisen**“, bei der die Besucherinnen und Besucher unterschiedliche Ausgangsbedingungen erhielten und dadurch erfuhren, wie Herkunft, Sprache, finanzielle Möglichkeiten oder persönliche Einschränkungen gesellschaftliche Teilhabe beeinflussen können. Die Station regte zum Nachdenken darüber an, wie Chancengerechtigkeit und Inklusion gefördert werden können.



Den Abschluss bildete die Station „**Was uns zusammenhält**“. Dort setzten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den Werten auseinander, die eine demokratische Gesellschaft tragen: Menschenwürde, Freiheit, Gleichheit, Meinungsfreiheit, Solidarität und Mitbestimmung. Gleichzeitig formulierten sie, wo sie selbst aktiv werden möchten und welche Zukunftsideen sie für Pforzheim haben.

Am begleitenden Infostand informierten sich die Gäste über Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements, der Bürger- und Jugendbeteiligung, europäische Programme sowie Projekte und Angebote der Stadt Pforzheim. Wer alle Stationen absolviert hatte, konnte zudem an einem Gewinnspiel teilnehmen.

Die Lange Nacht der Demokratie wurde gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB) aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

lpb

Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

Freie Termine in der EngagementWerkStadt

Mit der EngagementWerkStadt stehen den Vereinen, Initiativen und Engagierten Räume **kostenlos** zur Verfügung.



Engagement
WerkStadt



Im November und Dezember sind noch Termine frei!

Was ist die EngagementWerkStadt?

Die EngagementWerkStadt ist ein zentraler Ort für:

- Vereins- und Vorstandsarbeit
- Besprechungen und Workshops
- Austausch, Beratung und kleinere Beteiligungsformate

Die Räume sind flexibel nutzbar, barrierefrei zugänglich und richten sich an internationale und lokale Vereine, Initiativen, Migrantenorganisationen sowie weitere Akteure der Zivilgesellschaft.

Wir freuen uns über Buchungen und eine rege Nutzung der Vereine. Weitere Informationen und das Buchungsformular finden Sie unter

<https://www.pforzheim.de/buerger/engagement/engagementwerkstadt.html>